

<p>STELLUNGNAHME zur Anfrage</p> <p>Stadträtin Doris Baitinger (SPD) Stadtrat Michael Zeh (SPD)</p> <p>vom: 10.11.2009 eingegangen: 10.11.2009</p>	<p>Gremium:</p> <p>Termin: Vorlage Nr.: TOP:</p> <p>Verantwortlich:</p>	<p>6. Plenarsitzung Gemeinderat</p> <p>15.12.2009 221 42 öffentlich Dez. 6</p>
<p>Akustikanlage Ständehaus</p>		

1. Plant die Stadt eine Erneuerung der Akustikanlage im Ständehaus? Wenn ja, wann?

Die Entwurfsplanung und Kostenschätzung zum Ständehaussaal liegen vor. Im Zuge der notwendigen Erneuerung der Akustikanlage (elektrotechnische Anlage) werden auch Beamer und Leinwand ersetzt. Zudem erhält der Saal eine Höranlage, damit zukünftig auch hörgeschädigte Besucher besser an den Veranstaltungen teilhaben können.

Mit der Eigentümerin und Vermieterin des Ständehauses, der Fächer GmbH, konnte Einigung über die Finanzierung dieser Maßnahmen erzielt werden. Die Fächer GmbH kann die benötigten Mittel in Höhe von 60.000 € kurzfristig bereitstellen.

Mit dem Einbau der o. g. Komponenten ist ca. Ende Januar/Anfang Februar 2010 zu rechnen.

2. Gibt es weiteren Erneuerungsbedarf im Ständehaus?

Sanierungs- und Verbesserungsbedarf besteht bei folgenden Bauteilen: beschädigte und verschmutzte Oberflächen der zentralen „Treppenwand“, fehlender Sonnenschutz Brückenbau, Kunstraum im 1. OG des Brückenbaus ist nicht barrierefrei erreichbar; mittelfristig ist eine Erneuerung von Lichtsteuerung, Touchpaneelen u. a. erforderlich. Sonstige kleinere Reparaturen werden im Rahmen der laufenden Bauunterhaltung erledigt.

3. Mit welchen Kosten ist zu rechnen?

Die dringlichsten Verbesserungen der Veranstaltungstechnik im Ständehaussaal (s. o.) kosten 60.000 €. Die Erneuerung von Lichtsteuerung, Touchpaneelen u. a. ist mit ca. 40.000 € zu veranschlagen. Die Oberflächensanierung der zentralen „Treppenwand“ kostet 17.000 €. Zu den sonstigen Maßnahmen liegen noch keine Planungsergebnisse und Kostenangaben vor.